

Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Einführung

Rainer Devanté, Nicole Freke und Christian Timo Zenke

Vorwort	9
---------------	---

Christian Timo Zenke

Im Alltag der Reform: Eine Einführung in den Band	13
---	----

Anfänge, Übergänge und Zusammenhänge

Gespräch mit Will Lütgert und Karin Kleinespel

„Die Pädagogik als Wissenschaft muss eine Wissenschaft für Lehrer und Schüler sein – und nicht über sie“	31
--	----

Gespräch mit Theodor Schulze

„Die Laborschule fordert dazu heraus, über die Aufgaben, die Inhalte und die Gestaltung der Schule neu nachzudenken“	67
--	----

Gespräch mit Otto Herz

„Wir waren ja Missionare. Wir wollten eine andere Pädagogik, eine andere Schule“	91
--	----

Von der Aufbaukommission in die Praxis

Gespräch mit Luitbert von Haebler

„Eine Schule ohne Aufbaukommission hätte schließlich auch ganz anders ausgesehen“	109
---	-----

Gespräch mit Gerhard Spilges

„Es war eine positive Aufbruchsstimmung, allenthalben eine große Empathie zwischen Jung und Alt“	123
--	-----

Gespräch mit Rudolf Nykrin

„Der große Sprung von theoretischen Vorsätzen zu konkreten praktischen Impulsen wurde für uns alle erfahrbar“	135
---	-----

Gespräch mit Lilly Lange

„Hier an der Laborschule war der Alltag nichts Alltägliches“	147
--	-----

Gespräch mit Jürgen Funke-Wieneke

„Forschen und Praktizieren betrachtete ich als die beiden natürlichen Seiten meiner Tätigkeit“	163
--	-----

<i>Gespräch mit Hella Völker</i>	
„Ich hab‘ dann auch oft nachts geträumt, dass ein Riesenbagger mit Kindern obendrauf auf mich zufährt“	177
<i>Gespräch mit Heide Bambach</i>	
„Eine solch ganz und gar andere Schule zu eröffnen ... da springt man ja auseinander vor Glück!“	193
Schulischer Alltag zwischen Verbindlichkeit und Freiheit	
<i>Gespräch mit Wiltrud Döpp</i>	
„Es wurde mir klar, dass es nicht leicht sein würde, in dieser extrem heterogenen Einrichtung meinen Platz und meine eigene Stimme zu finden“	235
<i>Gespräch mit Helmut Schmerbitz</i>	
„Die notwendigen Strukturen und Regeln für das Zusammenleben mussten erst im Laufe der Jahre erarbeitet und abgestimmt werden“	261
<i>Gespräch mit Veronika Rosenbohm</i>	
„Die verschiedenen Fraktionen sind so wie zwei Loks aufeinander zugefahren“	273
<i>Gespräch mit Erich Heine</i>	
„Ich habe an der Laborschule eigentlich erst begriffen, was Pädagogik bedeutet“	293
<i>Gespräch mit Klaus-Dieter Lenzen</i>	
„Wir kamen in der Laborschule nicht als unbeschriebene Blätter an, sondern als beschriebene“	305
<i>Gespräch mit Christine Biermann</i>	
„Die Laborschule war ja auch immer hochpolitisiert“	335
Anhang	
<i>Susanne Thurn</i>	
„Offenheit ist für mich persönlich etwas ganz Wichtiges“ – eine autobiographische Selbstdarstellung aus dem Jahr 1990	365
<i>Christian Timo Zenke</i>	
Glossar: Stichworte zur Geschichte der Laborschule	377
Abbildungsverzeichnis.....	389